

## Lehrgang

# Patientenverfügungsberatung

40-stündige Schulung

Patientenverfügungen bieten eine Möglichkeit für bestimmte Krankheitssituationen, die mit einer Nichteinwilligungsfähigkeit einhergehen, in medizinisch-pflegerischer Hinsicht vorzusorgen. Gerade hochbetagte Menschen sind aber meist nicht mehr in der Lage, eine individuelle und auf ihre Situation bezogene Patientenverfügung zu verfassen. Sie brauchen darum hierzu Information und Beratung. Patientenverfügungsberater/-innen stehen dann beim Abfassen der persönlichen Willensbekundung zur Seite.

Das Schulungskonzept basiert auf den seit 2006 von der Zentralen Anlaufstelle Hospiz und dem Kompetenzzentrum Palliative Geriatrie durchgeführten Schulungen und umfasst 40 Stunden. Als Dozentinnen und Dozenten stehen kompetente Fachexperten aus der Praxis zur Verfügung. Schwerpunktthemen sind:

- gesellschaftliche / politische Einordnung der Patientenverfügung,
- medizinische Fragen,
- ethische Aspekte,
- rechtliche Aspekte,
- Bestattung,
- Kommunikation,
- Beratungskompetenz,
- Selbstreflexion.

Die Schulung ist für haupt- und ehrenamtliche Teilnehmer/-innen konzipiert, die die Grundlagen für die Beratung zum Abfassen einer schriftlichen Patientenverfügung erwerben wollen. Die Teilnahme setzt spezielle Kenntnisse und Erfahrungen in der Palliative Care und Hospizarbeit voraus, welche nur am Rande der Schulung vermittelt werden können.

Anforderungen an Interessierte:

- Erfahrungen im psychosozialen/pflegerischen/medizinischen und/oder hospizlichen Bereich
- Beratungserfahrung und -kompetenz
- Bereitschaft zur persönlichen Auseinandersetzung
- lebensbejahende Grundeinstellung

### Termine und Kurszeiten

**16. Juni, 18:00-20:00 Uhr**

*Dirk Müller: Einführung*

1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12

**17. Juni, 09:15-16:45 Uhr**

*Prof. Jeanne Nicklas-Faust:*

Grundsätze ethischer Entscheidungsfindung  
und ärztlichen Handelns

**18. Juni, 09:15-16:45 Uhr**

*Rechtsanwalt N.N.:*

PV, VV, BV aus juristischer Sicht

**20. Juni, 09:15-16:45 Uhr**

*Dirk Müller/Antje Hallmann-Hering:*

Beratungsgespräche führen

**21. Juni, 09:15-15:15 Uhr**

*Dr. Thomas Schindler:*

Patientenverfügung im gesellschaftlichen  
und politischen Kontext

**21. Juni, 15:30-16:45 Uhr**

*Jeannine Senger:*

Bestattungsrecht

### Methoden

Vortrag, Selbst- und Gruppenreflexion,  
Diskussion, praktische Übungen, Rollenspiel

### Unterlagen

Umfangreiche Schulungsmappe

### Gebühr

475 Euro

### Sem.-Nr.

KPG-27-0616-1694

### Seminarort

KPG Bildung Süd-Ost  
Neue Krugallee 142  
12437 Berlin

### Anmeldung

Tel.: 030 44354-720  
[www.palliative-geriatrie.de/bildung](http://www.palliative-geriatrie.de/bildung)



### Leitung

Antje Hallmann-Hering  
*Dipl.-Sozialpädagogin (FH),  
Krankenschwester, Projektleitung  
Zentrale Anlaufstelle Hospiz*